

Beispiel 3: Spielen im Stil von Lars Ulrich - „Until It Sleeps“

Titel 12

♩ = 106

L L R R L L L L R R L L

Ein sehr einprägsamer, aber dabei auch simpler Groove aus dem Song-Intro. Einprägsam vor allem durch die Snare-Figur am Ende des Taktes. Außerdem benutzt Lars hier ein Ride-Becken, was er früher rundweg ablehnte. Die Zeiten ändern sich eben ...

Beispiel 4: Spielen im Stil von Lars Ulrich - „Fuel“

Titel 13

♩ = 106

Ein Lick, bei dem notenmäßig soviel passiert, dürfen wir euch natürlich nicht vorenthalten: Hier dreht Lars mal richtig auf. Ihr findet die transkribierte Stelle im Song ungefähr bei Minute 0:50 bis 0:55.

Beispiel 5: Spielen im Stil von Lars Ulrich - „Sad But True“ (Intro)

Titel 14

♩ = 90

Auch dieser gehört zu den ganz großen Songs von Metallica. Im Intro spielt Lars einige prägnante Fills, die den bleischweren Groove etwas zu beschleunigen scheinen ... charakteristisch auch der spartanische Rhythmus, den Lars in Takt 2 bis 4 durch den Einsatz von Bassdrum und Crash kreiert.

Beispiel 6: Spielen im Stil von Lars Ulrich - „One“

Titel 16

♩ = 102

Das Album „... And Justice For All“ markierte Metallicas ganz großen Durchbruch. Der Überhit des Albums war „One“, der sich nicht nur – wie in den Noten zu sehen – durch Taktwechsel auszeichnete, sondern durch einen sehr individuellen Drumming-Stil – plus ein sehr spröder, roher Drum-Sound. Hört euch mal die Bassdrum an!